

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **10 (1997)**

Heft 9

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

funde

- 4 **Das Titelblatt**
Porträt des Illustrators Gregor Gilg.
- 5 **Stadtwanderer**
Alternative zu Eurogate.
- 7 **Jakobsnotizen**
«Cyber Office», eine Errungenschaft aus der Bürowelt.

essay

- 12 **Stadtforum Zürich – ein Dialog über innerstädtische Quartiere**
Andreas Hofer, Architekt, zieht Bilanz zu den Verhandlungen des Stadtforums.

titelgeschichte

brennpunkte

- 14 **Bern: der Schanzentunnel und die Städtekonkurrenz**
Ein weiterer Knoten im Städtetz Schweiz soll geknüpft werden.
- 20 **Das renovierte Paradies**
Hans-Jörg Ruch und Pia Schmid haben das Grandhotel Saratz in Pontresina umgebaut und erweitert.
- 22 **Politisch unkorrekt?**
Warum das BAK Cornel Windlins Plakat für den Wettbewerb für Gestaltung abgelehnt hat.
- 25 **Neuer Blumenladen**
Ein kleiner Ladenbau in Hausen bei Brugg.
- 26 **Möbelkataloge gestalten**
Möbelkataloge von neun Möbelfirmen im Vergleich.
- 28 **Turm, Platz und Licht**
Das Kunsthaus Bregenz von Peter Zumthor. Ein Augenschein von Benedikt Loderer.
- 34 **Ist der Zürichsee zu klein?**
MS/Albis: das neue Zürichsee-Schiff von Verena Huber.
- 36 **Clivos Scheinwerfer**
Die Einbauleuchten «Lightcast» von Franco Clivio für Erco.
- 37 **Klugs Kofferschrank**
Ubald Klug hat für die Firma Röthlisberger einen Schrank entworfen.
- 38 **Design für die Neuen Alten**
Englische Designer entdecken den Markt für die Über-Fünfzigjährigen.
- 42 **Schmuck für Promis**
Fünf Designerinnen haben für siebzehn Prominente Schmuck gestaltet.
- 44 **Ist Tiefbau auch Architektur?**
Die Erweiterung des Kunsthauses Aarau wird nicht versenkt, sondern halb vergraben.
- 50 **Eine leichte Irritation**
Ein Einfamilienhaus mit zwei Gesichtern: brav und ungewohnt.
- 51 **Dietiker mit Metall**
Christoph Hindermanns neuer Stuhl für die Firma Dietiker.
- 52 **Das entfaltbare Heimbüro**
Markus Stuckis Möbelprogramm für die Wohnhilfe.

haus und hof

- 46 **Licht macht Stimmung**
Stimmungsleuchten.

bücher

- 48 **CAD für alle verständlich gemacht**
Professionelle CAD-Arbeit von Andreas Kling, Patrick und Werner Püntener – ein kluges Lehrbuch.

sondermüll

- 54 **Schon wieder Handel mit jungen Mädchen**
Von Pommes frites-Automaten und geraden Gurken.

EDITORIAL

Auf Seite 37 dieser Ausgabe stellt Christina Sonderegger Ubald Klugs Schrank für die Schreinerei Röthlisberger vor: ein Wurf. Wer Kommentare und Bilder zu den andern Teilen der «6. Kollektion» von Röthlisberger sehen will, wähle <http://www.hochparterre.ch>. Eine Stärke der Internetpublikation: Was im Heft vorgestellt wird, kann im Netz ausführlich dokumentiert werden. Neben diesem und andern Dossiers finden Sie auf Hochparterre Online den aktuellen Kalender zu Architektur und

Design; da steht zum Beispiel, dass am 4. September um 17 Uhr, also morgen abend, im Architektur Forum in Zürich über das Wettbewerbsergebnis für das Kunstmuseum Aarau debattiert wird. Die Frage heisst: «Wie tief ist unterirdisch?» und meint: Ist der Tiefbauer der wahre Architekt? Gewonnen hat aber entgegen dem Programm ein Projekt mit einem Glaspavillon. Ist Programmtreue also unterirdisch? Siehe auch Seite 44. Was Aarau vielleicht einmal erhält, hat

Bregenz seit gut einem Monat. Alle Architekturjournalisten reisten zur Eröffnung an, auch Benedikt Loderer. Sein Bericht steht auf Seite 28. Auch Hochparterre Leserinnen und Leser werden wieder einmal reisen. Wir organisieren am 4. Oktober um 11.30 Uhr eine Führung durch Peter Zumthors Lichtturm am Bodensee. Alles in allem: Wer Hochparterre abonniert, hat es gut und erhält viel für sein Geld, und wer noch nicht abonniert hat, kann den Coupon ausfüllen. GA

- Ich bestelle zwei Ausgaben zum reduzierten Preis von Fr. 15.-* / DM 21.-.
- Ich bestelle ein Jahresabonnement (10 Ausgaben) für Fr. 100.-* / DM 150.-.
- Ich studiere und habe auf den Abopreis 50 % Rabatt. (Legikopie beilegen)

Name/Vorname

Strasse

PLZ/Ort

Datum/Unterschrift

Tel./Fax

Einsenden an: Hochparterre, Ausstellungsstrasse 25, 8005 Zürich,
Tel. 01 / 444 28 88, Fax 01 / 444 28 89

Hochparterre Online: E-Mail: redaktion@hochparterre.ch Homepage: <http://www.hochparterre.ch>